

**Altstoffsammelzentrum
am 26. Dezember 2018
geschlossen - es gibt
keinen Ersatztermin.**

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Sozialkonto

Auch in unserer Gemeinde sind Familien bzw. Personen unverschuldet in Not geraten. Falls Sie diese unterstützen möchten, spenden Sie bitte auf das Konto der Marktgemeinde Rainbach i.M. Wir versichern Ihnen einen sorgsamem Umgang mit den Spendengeldern: IBAN: AT95 3411 0000 0261 0509

**Digitales Gemeinde-
archiv ist freigeschaltet:**

www.rainbach.at
Gemeindearchiv & Heimatkunde

Winterdienst

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht zu jeder Zeit perfekt geräumt und gestreut sein kann. Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich um eine rechtzeitige Räumung und Streuung. Bei einer zu betreuenden Straßenlänge von über 60 km kann es trotz Durchführung des Winterdienstes zwischendurch zu Verwehungen bzw. Glatteis kommen. Bitte scheuen Sie sich nicht und melden dies am Gemeindeamt.

Kontrolle Wasseruhr!

"Kalt ist's" - somit steigt auch die Gefahr, dass Wasseruhren einfrieren. Achten Sie besonders auf eine korrekte Frostsicherung.



GROSSZÜGIGE SPENDEN FÜR ANKAUF VON PFLEGE BETTEN

Große Freude herrscht beim SMB Nord über die Spenden aus den Gemeinden für den Ankauf moderner, elektrisch verstellbarer Pflegebetten.

In der Gemeinde Rainbach i.M. haben die Goldhaubengruppe sowie die Bäuerinnen jeweils € 500,- und die Bediensteten des Gemeindeamtes im Rahmen der Grill Pool Challenge € 200,- gespendet.

Diese Betten können nun von pflegebedürftigen Mitgliedern, ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, zum Tagessatz von € 1,- ausgeliehen werden. Der Vorstand bedankt sich dafür ganz herzlich und weist auch höflich darauf hin, dass vom SMB Nord gerne Spenden entgegengenommen werden: z.B. anstelle von Kranzspenden bei Begräbnissen und Urnenbeisetzungen oder anstelle von Weihnachtsgeschenken von Unternehmern.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung zum Wohle unserer älteren Generation, die dadurch länger in der gewohnten Umgebung gepflegt und betreut werden kann. Bankverbindung Sozialmedizinischer Betreuungsring:

IBAN: AT36 3411 0000 0291 1980 Nähere Info`s am Gemeindeamt (Bürgerservice).



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rainbach i.M.!

"Think tank" (Denkfabrik)

Anfang November haben sich mehr als 600 Personen aus der Region bei der Firma Kreisel Electric getroffen, um sich über Zukunftsfragen zu informieren bzw. an Diskussionen teilzunehmen.

Leader-Geschäftsführerin Mag. Conny Wernitznig konnte hochkarätige Vortragende für dieses Festival gewinnen. Viel Potential liegt in unserer Region. Das "Mühlviertel" denkt voraus, und wird die Region aktiv gestalten.

Parallel dazu wurde das Energiesymposium des Energiebezirkes Freistadt abgehalten. Das Interesse an Energiethemen - wie z.B. Wasserstoffgewinnung, E-Mobilität, Stromspeicherung usw. - war enorm.

Die Stimmung für die Zukunft war sehr positiv und ich bin sehr beeindruckt, wie sich private Menschen bei der Gestaltung der Zukunft einbringen möchten.

Die positive Entwicklung der Wirtschaft in OÖ

wirkt sich auch auf das Budget der Marktgemeinde Rainbach i.M. für 2019 aus. Der Voranschlag konnte wieder ausgeglichen erstellt werden. Somit können weitere Projekte im nächsten Jahr umgesetzt werden.

Landwirtschaft leidet

Für die Landwirte ist das Jahr 2018 alles andere als positiv verlaufen. Die Dürre, die Engerlinge und der Borkenkäfer setzen der Landwirtschaft massiv zu.

Viele Hausbrunnen sind durch die langanhaltende Dürre versiegt. Wir hoffen, dass sich die Lage im kommenden Jahr wieder erholt.

Ansiedelung von Firmen

Eine mögliche Betriebsansiedelung der Firma Handlos in Summerau hat uns in den letzten Monaten intensiv beschäftigt. Die Umwidmung von Grünland in Betriebsbaugelände wird in der nächsten Sitzung des Gemeinderates auf der Tagesordnung stehen. Die Firma möchte am neuen Standort Schnittholz für ihr Hallenwerk in Tragwein erzeugen.

Firma GÖWEIL arbeitet intensiv an der Planung für ihre Betriebsansiedelung im Inkoba-Betriebsbaugelände. Eine Naturschutzfläche auf diesem Baugelände mit wertvollen Gräsern und Pflanzen behindert derzeit noch die Ansiedelung.

Einiges Kopfzerbrechen bereitet mir derzeit die Umsiedelung dieser Pflanzen, um die Ansiedelung der

Firma zu ermöglichen. Derzeit sind wir noch auf der Suche nach einem Gebiet, wo diese Pflanzen eine neue Heimat finden können.

Firma GÖWEIL möchte 2020 mit dem Bau des neuen Betriebes beginnen.

Großes Glück beim Brunnenbau

Die Marktgemeinde Rainbach i.M. hat das Thema Wasser rechtzeitig in Angriff genommen.

Zwischen den bereits bestehenden Brunnen in der Pirau wurde ein neuer Brunnen gebohrt. Die Bohrung war ein großer Erfolg, die Versorgung der Bevölkerung mit ausreichend Wasser in der Zukunft ist sichergestellt.

Die bereits durchgeführten Wasseranalysen versprechen ausgezeichnetes

Trinkwasser. Der Brunnen kann 4,2 Liter pro Sekunde liefern, das sind ca. 400 m³ pro Tag.

Der derzeitige Verbrauch in der Gemeinde beträgt etwa 700 m³ pro Tag. Derzeit läuft das Genehmigungsverfahren, damit der Brunnen ans Netz angeschlossen werden kann.



Pumpversuch beim neuen Brunnen (c) Marktgemeinde Rainbach i.M.

Bahnunterführung Hörschlag - Zulissen in Betrieb

Die Straße ist im Rohbau fertig und wird bereits benützt. Derzeit wird noch intensiv am Begleitwegenetz gearbeitet. Im Frühjahr 2019 werden die ersten vier Eisenbahnübergänge aufgegeben.

Zur Auflassung der restlichen drei Eisenbahnüber-

gänge Richtung Summerau laufen derzeit Verhandlungen zwischen Grundbesitzern und der ÖBB. Eine weitere geplante Unterführung würde diese drei Übergänge ersetzen.

Ob es zu einer Einigung zwischen der ÖBB, den Grundbesitzern und der Gemeinde kommen wird, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden.



(c) Marktgemeinde Rainbach i.M.



Wohnraum - Neuschaffung

Unsere Gemeinde ist aufgrund der guten Entwicklung (mit den renovierten Schulen, einem guten Angebot an Kinderbetreuung, dem Seniorenwohnheim, Betriebsansiedelungen usw.) als Zuzugsgemeinde gefragt. Attraktives Bauland soll in Summerau und Rainbach in der Nähe des Seniorenwohnheimes entwickelt werden. Zusätzlich möchten die Franziskanerinnen eine Wohnanlage mit Mietwohnungen errichten (ebenfalls in der Nähe des Seniorenwohnheimes). Die Einleitung der Widmungsverfahren ist beabsichtigt.

Die Pferdeeisenbahn - unser touristisches Highlight



Das Team der Pfeiba freut sich auf Ihren Besuch.
(c) Marktgemeinde Rainbach i.M.

kann auf ein gutes Jahr zurückblicken. Die Anzahl der Besucher und

Veranstaltungen sowie die Vermietungen des Pferdeeisenbahnhofes konnten durch die enge Zusammenarbeit mit dem Tourismuskern angekurbelt werden. Wir können positiv in die Zukunft blicken.

Vereins- und Feuerwehrleben sehr aktiv

Großartige Unterstützung durch Bevölkerung

Das Jahr 2018 war mit dem Landesbewerb für die Feuerwehren unserer Marktgemeinde eine besondere

Herausforderung. Wir haben dafür von allen Seiten großes Lob erhalten.

Unsere Vereine haben in den Bereichen Sport, Musik, Kultur usw. großartige Leistungen erbracht.

Auch Privatpersonen leisten viele Beiträge für die Gemeinde bzw. die Bevölkerung. Dabei möchte ich besonders Konsulent Franz Schimpl und Gerhard Weichselbaum erwähnen, die unzählige Stunden für die Online-Stellung des Gemeindearchives aufgewendet haben.

Bei der Ortsbildpflege werden wir jedes Jahr auch von Privatpersonen großartig unterstützt (beim Splittkehren, Straßen- und Gehsteigreinigung, Betreuung der Wanderwege usw.).

Viele Projekte können nur umgesetzt werden, wenn von den Grundbesitzer der Grund zur Verfügung gestellt wird - sei es für den Straßenbau, den Wasserleitungs- und Kanalbau, die Schaffung von Wohnraum, die Errichtung von Gehsteigen, die Benützung der Wanderwege und noch vieles mehr.

Bei all diesen Vereinen, Feuerwehren, Privatpersonen usw. möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Nur durch das Engagement und Mithilfe jedes Einzelnen gelingt es, eine attraktive Gemeinde zu gestalten und zu erhalten.

Das gesamte Team der Marktgemeinde Rainbach i.M. bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Ihr Bürgermeister
Friedrich Stockinger*

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Rainbach i. M.

Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Ortsbildpflege einschließlich Aushilfe im Altstoffsammelzentrum Rainbach i.M. (bei Urlauben, Krankenständen udgl.)

* Beschäftigungsausmaß 0,2 PE - ca. 8 Wochenstunden

* Einstufung: GD 25.2

* vorgesehener Dienstbeginn: 01.03.2019

Bewerber/Innen mit Wohnsitz in der Marktgemeinde Rainbach i.M. genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen gegenüber Bewerber/Innen aus anderen Gemeinden den Vorzug.

Bewerber/Innen um diesen Dienstposten müssen die im OÖ. Gemeindebedienstetengesetz 2001 enthaltenen Bedingungen erfüllen und die für den Gemeindedienst geforderten allgemeinen und besonderen Anstellungserfordernisse nachweisen können.

Männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben.

Bewerbung bis 11. Jänner 2019:

schriftlich mit Lebenslauf, Kopie von Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis, Aufzeichnung über die bisherige Berufstätigkeit

Nähere Auskünfte erteilt **Amtsleiter Otto Elmecker,**

Tel. 07949/6255-16.



Aufnahme von Ferialpraktikanten/Innen in den Sommerferien für

- * das Gemeindeamt
- * den Gemeindekindergarten
- * den Bauhof

Du kannst Deine schriftliche Bewerbung **bis spätestens 25. Februar 2019** abgeben.

Leg` bitte eine Kopie Deines Halbjahreszeugnisses (mit Deinem selbst errechneten Notendurchschnitt) bei.



Auszüge aus den
Sitzungen vom
27. September und
08. November 2018

Sitzung vom 27. September 2018:

- 1) Beschlussfassung Finanzierungsplan für den Antrag auf Gewährung einer Bedarfszuweisung für das Projekt "Eisenbahnkreuzungen - Auflassung (4 Kreuzungen).
- 2) Beschlussfassung Grundabverkauf eines Grundstückes in der KG Summerau an Andrea Biebl, Summerau Siedlung 8.
- 3) Beschlussfassung der Sicherstellung der Eigenmittel in Höhe von € 66.812,- für Umsetzungsmaßnahmen Projekt "Stadtumlandkooperation Region Obere Feldaist - Rad- und Fußwegenetzkonzept im Rahmen des Budgets 2019 und 2020.
- 4) Beschlussfassung Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für die Krabbelstube / den Kindergarten Rainbach i.M.
- 5) Beschlussfassung Beitritt zum Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Freistadt mit Sitz in Freistadt. Als Gründungsdatum ist der 1.1.2019 vorgesehen.
- 6) Beschlussfassung Finanzierungsplan für den Antrag auf Gewährung einer Bedarfszuweisung für Projekt "Amtsgebäude (Rathaus) samt Dachgeschossausbau" für den Standesamtsverband.
- 7) HBI Peter Jachs von der FF Rainbach i.M. wurde zum Pflichtbereichskommandanten und HBI Christian Dienstl von der FF Hörschlag zu seinem Stellvertreter bestellt.
- 8) Der gestellte Antrag der BBfR-Fraktion auf Beschlussfassung von Grundsätzen zum Schutz der Trinkwasserversorgung der Gemeindebevölkerung durch die Marktgemeinde Rainbach i.M. sowie von trinkwassergeeigneten Hausbrunnen im Umgang mit Bautätigkeiten im Gemeindegebiet

wurde an den Ausschuss für Umweltfragen, Energie und Abfallwirtschaft zur weiteren Bearbeitung zugewiesen.

- 9) Beschlussfassung vorliegender Dienstpostenplan.
- 10) Kenntnisnahme Prüfbericht über den Rechnungsabschluss 2017.
- 11) Beschlussfassung der geänderten Statuten 2018 / Version 5 - Neuausrichtung Verband Inkoba - Region Freistadt.
- 12) Beschlussfassung Flächenwidmungsplanänderungen
 - a) Nr. 4.66 - Antragsteller Peter Scherb, Marktplatz 11 - mit Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.14.
 - b) Nr. 4.70 - Antragsteller Thomas Stöglehner, Summerauer Straße 1
 - c) Nr. 4.71 und ÖEK-Änderung Nr. 2.16 - Antragsteller Christoph Stöglehner, Wankmüllerhofstraße 9, 4020 Linz, in Verbindung mit Agrargemeinschaft Kerschbaum
 - d) Nr. 4.74 - Antragsteller Birklbauer Gertrud, Kalvarienbergstraße 3, 4240 Freistadt

Sitzung vom 08. November 2018:

- 1) Kenntnisnahme Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung vom 24.10.2018.
- 2) Beschlussfassung Nachtragsvoranschlag 2018:
 - a) ordentlicher Haushalt
Einnahmen € 5.498.400,-
Ausgaben € 5.498.400,-
Abgang € 0,-
 - b) außerordentlicher Haushalt
Einnahmen € 1.152.100,-
Ausgaben € 1.700.700,-
Abgang € 548.600,-
Die Sollfehlbeträge aus den Vorjahren in der Höhe von € 821.886,51 sind inkludiert.
- 3) Der Gemeinderat hat die Ergebnisse der erarbeiteten und vorliegenden Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung gemäß § 10 OÖ. Feuerwehrgesetz 2015 als schlüssig zur Kenntnis genommen und die darin gestellten Maßnahmen als geeignet beurteilt.

Fernpendlerbeihilfe 2017

Sie pendeln mindestens 25 km zu Ihrer Arbeitsstelle (einfache Strecke) und haben noch keinen Antrag auf Fernpendlerbeihilfe für das Jahr 2017 gestellt? Dann holen Sie dies bis spätestens 31.12.2018 nach.

Wenn Sie eine Jahreskarte des OÖ. Verkehrsverbundes erworben haben, erhalten Sie automatisch einen Bonus in der Höhe eines 30-prozentigen Zuschlages zur Fernpendlerbeihilfe. Sie müssen die Jahreskarte nicht beilegen.

Onlineantrag bzw. Download Formular und nähere Informationen:

<https://land-oberoesterreich.gv.at> (Service - Formulare - Gesellschaft und Soziales - Beihilfen).

Sie können das Formular auch am Marktgemeindeamt abholen.

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige



DGKP Jacqueline Stumbauer hat ein offenes Ohr für die Anliegen der pflegenden und betreuenden Angehörigen und gibt ihr Wissen bei den Stammtischen weiter.

Im Jänner 2019 wird dieser Stammtisch von den Marktgemeinden Rainbach i.M. und Leopoldschlag ins Leben gerufen.

Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Als Unterstützung in dieser schwierigen Alltagssituation bieten Ihnen die monatlichen Stammtische

- vertrauliche Atmosphäre
- Austausch von Erfahrungen mit anderen betreuenden und pflegenden Angehörigen
- Gespräche mit Gleichgesinnten
- fachliche Informationen, Informationen über Hilfsmittel und Förderungen
- verschiedene Entlastungs- und Unterstützungsangebote
- Abstand zum Pflegealltag durch gemeinsame Aktivitäten



Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

„SELBST-PFLEGE“ sollte oberstes Gebot für pflegende Angehörige sein.

- Kosten:** Die Teilnahme am Stammtisch ist kostenlos und flexibel möglich.
- Start:** 17. Jänner 2019 – jeweils 19.30 bis ca. 21.30 Uhr
- Weitere Termine:** 21. Februar, 21. März, 18. April, 16. Mai, 13. Juni, 19. September, 17. Oktober, 21. November
- Wo:** Seniorenheim St. Elisabeth in Rainbach, Summerauer Straße 9 (Personal-Speiseraum, EG)
- Leitung:** Jacqueline Stumbauer aus Rainbach (diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Überleitungspflege im Krankenhaus Freistadt)
- Auskunft:** Jacqueline Stumbauer, 0660/34 023 64

Starke Eltern von Anfang an!



Familie werden – Paar bleiben

Ein Kind zu bekommen ist eine besondere Herausforderung – auch für die Paarbeziehung. Eltern zu werden bedeutet plötzlich zu dritt zu sein. Aus der Zweierbeziehung wird eine Familie. Eine tragende und liebevolle Beziehung der Eltern hilft dem Kind, sich sicher und geborgen zu fühlen und sich gesund zu entwickeln. In diesem Workshop erhalten Sie wertvolle Tipps.

- Termin:** 17.01.2019, Donnerstag von 18 bis 20 Uhr
- Ort:** Gemeindeamt Grünbach, Marktplatz 1, 4264 Grünbach
- Programm:**
- Vorstellungen vom gemeinsamen Leben als Familie
 - Herausforderung Kind – 24 Stunden, sieben Tage die Woche
 - unterschiedliche Bedürfnisse in der Familie
 - aus zwei werden drei
 - Zeit für mich/Zeit für uns – wie geht das?
 - Babyblues und postpartale Depression
- Kosten:** Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos!
- Anmeldung:** bis spätestens 10.01.2019 bei der OÖ Gebietskrankenkasse Linz, Tel: 05 78 07 – 10 35 12, E-Mail: starkeeltern@oogkk.at, Internet: www.oogkk.at/starkeeltern

Eine Kooperationsveranstaltung der Gesunden Gemeinde Grünbach, Windhaag u. Rainbach.



Das Tageszentrum auf einem Bauernhof der Familie Pointner ist nicht mehr wegzudenken, und wird von Bewohnern aus umliegenden Gemeinden gerne in Anspruch genommen.

„Ich freue mich jede Woche, wieder ins Tageszentrum zu kommen, ich werde hier sehr gut versorgt, es ist ein schönes Miteinander, welches ich hier erleben darf.“ Zitat eines Tagesgastes.

Viele Aktivitäten, wie Tiere füttern und versorgen, Gedächtnistraining, Bewegungstraining, Singen, Garteln u.v.m., sind im Tageszentrum zu erleben.

Die Öffnungstage sind Dienstag und Donnerstag von 8-17 Uhr. Gerne kann man einen Schnuppertag in Anspruch nehmen. Es gibt auch Taxis oder Krankentransporte, welche die Tagesgäste bringen.

Bei Interesse oder nähere Informationen: Tel.: 0664/1617087 oder www.tageszentrum-freistadt.at

Musikverein Rainbach i. M. - Oberösterreich würdig vertreten



Der Musikverein Rainbach i.M. wurde nominiert, das Land Oberösterreich beim österreichischen Blasmusikwettbewerb der Stufe B zu vertreten.

Nach einer intensiven Probenphase mit rekordverdächtig vielen Registerproben fuhren die Musikerinnen und Musiker bestens vorbereitet nach Ried im Innkreis. Mit den Stücken „Austrian Fantasy“ (Pflichtstück), „By the rivers of Babylon“ (Selbstwahlstück) und dem Marsch „Jetzt geht's los“ stellten sich die Musikerinnen und Musiker einer hochkarätigen Jury, unter der Leitung von Bundeskapellmeister Walter Rescheneder. Die viele Probenarbeit hat sich gelohnt, der Musikverein Rainbach i.M. erreichte mit 94,5 Punkten - ganz knapp hinter Salzburg - Platz zwei.

Die Feuerwehr und ein Empfangskomitee haben den Musikerinnen und Musikern bei der Ankunft in Rainbach i.M. mit Blaulicht, Wasserwerfern und Musik einen herzlichen Empfang bereitet. Gratulation der gesamten Gemeindevertretung zu diesem Erfolg.



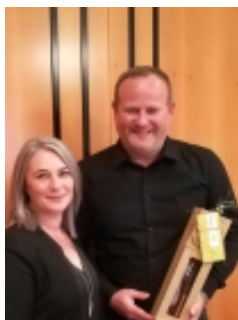
Elternverein Rainbach i.M. hat neuen Vorstand gewählt



(c) Elternverein Rainbach

Elisabeth Schimpl (Vorsitzende), Anita Eckerstorfer (Stv. KIGA), Rainer Überegger (Stv. VS), Reinhard Lengauer (Stv. NMS), Christina Affenzeller, Susanne Elmecker, Martin Flautner, Markus Leitner, Andrea Mülleder, Monika Reitmeier.

Ein herzliches Dankeschön gilt den bisherigen Vorstandsmitgliedern Hannes Stadler, Eva Schwingshandl und Verena Sonnleitner. Besonders bedanken wir uns bei Günter Lorenz, der den Elternverein als Kassier 10 Jahre lang mit Rat und Tat mitgestaltet hat. Danke Günter, für deine Arbeit!



Allgemeine Lebenssituationen aus der jüngeren Vergangenheit unserer Gemeinde möchte der Heimatverein dokumentieren. Wir ersuchen um Privatfotos zu verschiedensten Themen, diesmal zum Thema „Winter“. Eine Auswahl davon wird es dann jeweils auf der Homepage: www.heimatgeschichte.at zu sehen geben. Wenn Sie uns in dankenswerter Weise ein Foto zur Verfügung stellen wollen, dann rufen Sie bitte den Obmann Helmut Knogler (0680/21 67 484) an. Ihr Foto wird sofort vor Ort abfotografiert.



Neu, leider schon aus! Nur mehr Restexemplare! Das neu erschienene Fotobuch über die jüngere Geschichte der Gemeinde und Pfarre Rainbach i. M. ist leider schon vergriffen. Es sind dies meist persönliche Erinnerungen der SchreiberInnen oder InterviewpartnerInnen über Verschwundenes, Vergessenes und Verändertes in unseren Orten, worüber man in keinem Archiv nachlesen kann. Vielleicht ist eines der beiden anderen Bücher ein passendes Weihnachtsgeschenk.

Senkgruben-Entsorgungsnachweise

Für häusliche Abwässer muss ein Übernahmeprotokoll geführt werden, wenn Folgendes zutrifft:

- nicht ans Kanalsystem angeschlossen
- Abwässer werden in Senkgrube gesammelt
- keine aktive Landwirtschaft (Tiere)

Seit 1. Juli 2001 sind Eigentümer von Senkgruben verpflichtet, einen Entsorgungsnachweis zu führen, wenn die Abfuhr nicht durch einen Entsorgungsdienst der Marktgemeinde oder durch eine Abwasserverwertungsgemeinschaft erfolgt. Die Nachweise sind mindestens 5 Jahre aufzubewahren.

Vordrucke dieser Nachweise liegen am Marktgemeindeamt auf oder stehen als Download unter www.rainbach.at zur Verfügung (Gemeindeamt / Bürgersevice / Formulare)



Vermietung Büro - im Pferdeisenbahnhof

Kerschbaum Nr. 61: Lichtdurchflutetes Büro mit 28 m², sowie dazugehörigem Vorraum mit ca. 20 m² und WC-Anlagen zu vermieten. Je nach Bedarf € 7,-/ m² (exkl. Betriebskosten). Kontakt: Marktgemeindeamt Rainbach i. M. 07949/6255-16 (amtsleiter@rainbach.at)

Müllabfuhrtermine



- Dienstag, 15. Jänner 2019
- Dienstag, 26. Februar 2019
- Dienstag, 09. April 2019
- Dienstag, 21. Mai 2019
- Dienstag, 02. Juli 2019
- Dienstag, 13. August 2019
- Dienstag, 24. September 2019
- Dienstag, 05. November 2019
- Dienstag, 17. Dezember 2019



Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten des ASZ Rainbach:

Winter: 01.11. bis 31.03:

jeden Mittwoch von 13:30 bis 17:00 Uhr und
jeden Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr

Sommer: 01.04. bis 31.10:

jeden Mittwoch von 12:30 bis 19:00 Uhr und
jeden Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Die **gelben Säcke** sind im ASZ erhältlich und auch dort wieder abzugeben.

Bioabfälle können jeden Freitag zur Kompostieranlage nach Stadln 4 gebracht werden.

Die **BIO-EIMER** werden jeden Mittwoch von Herrn Friesenecker aus Stadln abgeholt. Bitte ab 7.30 Uhr bereit stellen. Neuanmeldungen am Gemeindeamt.

Volksschule Rainbach i.M. - Gesunde Schule (Ganztagschule)

Volksschule Rainbach i.M. – Gesunde Schule (Ganztagschule)

Das Schuljahr 2018/19 ist bereits in vollem Gang. Ab heuer ist die Volksschule wieder 8-klassig mit insgesamt 137 Schüler/innen.

Die Volksschule Rainbach i.M. als **zertifizierte „Gesunde Schule“** startete im Oktober mit dem Projekt **„Bewegte Schule – Schule bewegt gestalten“** – Ziel ist die Erreichung des Gütesiegels „Bewegte Schule“. Gemeinsam mit einem qualifizierten Schulraumberater wird ein Konzept erarbeitet, um für die Kinder innerhalb des Schulareals möglichst viele Bewegungsräume und Bewegungsmöglichkeiten für die Pause zu schaffen. In einer Pilotphase (26.11.18 – 23.1.19) wird dieses probeweise umgesetzt und nach erfolgreicher Pilotierung und Evaluierung in den Schulalltag integriert. Im ersten Schritt geht es darum, dass die Bewegungspause grundsätzlich im Freien stattfindet und Jausenzeit und Bewegungszeit getrennt werden, sodass die Kinder in der Pause für möglichst viel Bewegung Zeit haben.

Besonders beliebt bei den Schüler/innen ist die vom

Elternverein organisierte und gesponserte **monatliche gesunde Jause**, die auch in diesem Schuljahr wieder angeboten wird.

Im Freizeitteil der schulischen Tagesbetreuung wird das **Projekt „Bewegter Nachmittag“** bereits im 5. Jahr weitergeführt.

Außerdem wurden für die Nachmittagskinder für den Freizeitbereich verschiedene Projekte organisiert: 14-tägig – Schachtraining (Sportunion), 5x Taekwondo (Taekwondo Freistadt), 2x Töpfern (Hafnerhaus Leopoldschlag). Diese Aktivitäten werden von den Kindern begeistert angenommen. Die Projekte sind für die Eltern kostenlos, da sie vom Land OÖ gefördert werden.

Um allgemein die anfallenden Kosten für die Erziehungsberechtigten der Schüler/innen möglichst gering zu halten, stellt die Marktgemeinde Rainbach i.M. immer wieder Geldmittel zur Verfügung (Hallenbadeintritt 1x wöchentlich, Bio-Pausenapfel für alle Schüler/innen (Gesunde Gemeinde), Buskosten bei Theaterfahrten oder zu Wettbewerben) – Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!

640 Liter Bio-Apfelsaft für Rainbacher Schülerinnen und Schüler der NMS



Die erste Kostprobe wurde gleich vor Ort genommen
(c) Neue Mittelschule Rainbach i.M.

Anfang Oktober war es wieder so weit. Die Äpfel der Familie Resch in der Lichtenauer Straße warteten darauf, gepflückt und geklaubt zu werden. Schülerinnen und Schüler der 1. u. 2. Klassen übernahmen die Aufgabe. Mit 16 Schülerinnen und Schülern und zwei Anhängern voller Äpfel ging es dann zum Pankratzhofer nach Tragwein. Dort konnten sie den vollständigen Produktionsprozess aus der Nähe beobachten. Zudem gab es auch interessante Informationen.

Mit der Beute von 640 Liter Apfelsaft ging es zurück in die Schule. Der Saft kann jetzt in den großen Pausen und zu speziellen Anlässen genossen werden.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir hier an die Familie Resch richten, die uns großzügig ihre Äpfel überließ.

Neue Mittelschule Rainbach i.M. war mit dem „Klima-Musical“ in „the wave“

Die weltweit größte Elektromobilitätsrallye machte am 27. September auf dem Hauptplatz in Freistadt Halt.

Auf die Besucher wartete ein spannendes Rahmenprogramm, zumal die Rainbacher Schüler mit ihrem Klima-Musical „Eisbär, Dr. Ping und die Freunde der Erde“ ein besonderes Publikumsecho auslösten.

Mit schwungvollen Liedern und großartigen Tanzeinlagen begeisterten die Rainbacher Talente das zahlreich erschienene Publikum.

Mit dem Musical machten die Rainbacher Schüler auch Werbung für das Stromsparen. Der Eisbär und der Pinguin erleben nämlich das Schmelzen des Eises und erkennen die lebensbedrohenden Einflüsse des Klimawandels.



Norbert Miesenberger managte das gesamte Spektakel und freundete sich gleich mit den Hauptdarstellern an.
(c) Neue Mittelschule Rainbach i.M.

Bunter Kreativtag der NMS

Ein gesamter Freitag im November stand im Zeichen des kreativen Gestaltens. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Qual der Wahl. Insgesamt 15 Angebote standen zur Auswahl. Für ein Projekt musste sich jede/r entscheiden. Bei einer solchen Vielfalt keine leichte Aufgabe.

Die Schüler/innen töpften (Kugel), spielten Theater bzw. drehten einen kurzen Film, bastelten eine Weihnachtskrippe, stellten einen Engel mit Gipsflügel her, machten aus alten Büchern eine Geschenkertasche, bemalten Steine, T-Shirts und Taschen, sangen Popsongs, flochten Nikolauskörbchen, malten Brettbilder in der Hintermühle, gestalteten eine Collage, fotografierten mit einer Spiegelreflexkamera, nähten eine Schürze und einen Backpack, buken Kekse, bauten einen Schreitroboter zusammen und programmierten Handyapps. So macht Schule Spaß!



(c) Neue Mittelschule Rainbach i.M.

Rainbach i.M. ist noch familienfreundlicher



(c) Marktgemeinde Rainbach i.M.

Die Familie ist der wichtigste Kern einer funktionierenden Gemeinde. In zwei Workshops des Prozesses "Familienaudit" wurden interessante Ideen geboren. Das 1. Projekt wurde bereits umgesetzt: der Kinderspielplatz bei der Freizeitanlage (Badeteich) wurde um einige Spielgeräte ergänzt und wird von den Kindern sehr gut angenommen. Nächstes Jahr wird eine kleine Eröffnungsfeier stattfinden.

Rauchverbot Schulgelände

Der Landesschulrat informiert:

Das Rauchverbot gilt

- * für das gesamte Schulgebäude inkl. Nebengebäude sowie die gesamte Schulliegenschaft (Schulhof, Parkplätze, Sportanlagen usw.
- * Auch in der schul- und unterrichtsfreien Zeit, in den Ferien usw. ist dieses Verbot gültig.
- * gültig auch für schulfremde Personen und Einrichtungen, denen die Räume zur Verfügung gestellt werden.

Wir bedanken uns für Ihre gute Vorbildwirkung!

Sicherheit am Schulweg

Die Schülerlotsen sorgen für die Sicherheit der Schüler - egal ob es stürmt, schneit, regnet oder eisig kalt ist.

Als kleines Dankeschön wurden an die Schülerlotsen vom Elternverein und Ausschuss für Schule, Kindergarten, Familie u. Sport Wertgutscheine im Wert von je € 150,- überreicht.

Auch die Marktgemeinde Rainbach i.M. bedankt sich ganz herzlich für diese großartige Unterstützung, damit die Schüler/innen die stark befahrene B310 sicher überqueren können.



(c) Elternverein Rainbach i.M.

Fundbüro Gemeindeamt

- * Wo können Sie nachfragen, wenn Sie etwas verloren haben? Das Fundbüro befindet sich am jeweiligen Gemeinde- bzw. Stadtamt.
- * Wenn Sie etwas gefunden haben, geben Sie dies am Gemeindeamt ab (nicht bei der Polizei). Wir versuchen den Verlustträger aufändig zu machen.
- * Sie benötigen eine Bestätigung für die Versicherung, da Sie z.B. die Brille, ein Hörgerät etc. verloren haben bzw. dieses kaputt ist. Auch diese erhalten Sie am Gemeindeamt.

Fit durch Krafttraining 50+

Kräftigungsübungen ohne Geräte stärken die Muskulatur ohne großen Aufwand zu betreiben. Es lässt sich die Lebensqualität steigern, dies wird im Alter zunehmend bedeutsam und kann erheblich zur Vitalität beitragen.

8 x Fit durch Krafttraining 50+:
immer dienstags ab 8. Jänner – 12. März 2019 von 16:30 – 17:30 Uhr
(KEIN Kurs am 19. Februar und 15. März) im Kultursaal Rainbach

Mitzubringen:

Handtuch, entweder rutschfeste Socken oder Hallenschuhe mit nicht färbender Sohle, bequeme Kleidung und ausreichend zu trinken.

Kurskosten inkl. Kultursaalbenutzung (bitte genau mitnehmen):

3 € pro teilgenommener Kurseinheit
KEINE Anmeldung erforderlich!

Kursleitung:

Angelika Lonsing, Übungsleiterin für Seniorensport



PILATES BASIC TRAINING

Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, vor allem der Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskeln. Die Übungen werden im Einklang mit einer tiefen, bewußten Atmung langsam und kontrolliert ausgeführt, die Bewegungen sind fließend und geschmeidig. Unabhängig vom Alter und der physischen Kondition kann Pilates von jedem ausgeübt werden.



8 x Pilates Basic Training:

immer dienstags ab 15. Jänner - 12. März 2019 (kein Kurs am 5. 3. 2019)
im Kultursaal Rainbach
Kurs 1: 18.30 – 19.30 Uhr
Kurs 2: 19.30 – 20.30 Uhr

Mitzubringen: Bequeme Sportbekleidung, Socken, ev. Handtuch als Unterlage für die Matte

Kurskosten inkl. Saalbenutzungsgebühr (bitte genau mitnehmen):

- Sportvereinsmitglieder: 28 €
- Nicht-Sportvereinsmitglieder: 36 €

Kursleitung:

Elisabeth Kindermann, Pilates Prof. Coach

Anmeldungen bis 6. Jänner 2019 per SMS oder WHAT'S APP unter 0699/81 99 06 44

BODYFIT

Bodyfit besteht aus Kräftigungsübungen für den ganzen Körper (Bauch, Rücken, Beine, Gesäß und Arme). Nach dem Aufwärmen sorgen gezielte Übungen neben einer Straffung und Kräftigung der Muskulatur auch für eine Verbesserung der Kraftausdauer und der Koordination. Durch die wechselnde Schwerpunktsetzung auf verschiedene Muskelgruppen und den Einsatz diverser Geräte (Hanteln, Step, Gymnastikbälle,...) wird eine vielfältige sowie effektive Trainingsgestaltung ermöglicht. Dehnübungen am Kursende runden das Programm ab und sorgen für eine verbesserte Muskelregeneration und -entspannung.

Bodyfit ist für alle Altersklassen geeignet!

10 x Bodyfit:

immer mittwochs ab 16. Jänner – 10. April 2019 (KEIN Kurs am 30.1., 6. 3. und 3.4.)
von 17:30 – 18:30 Uhr im Kultursaal Rainbach



Mitzubringen: Handtuch und ausreichend zu trinken

Kurskosten inkl. Kultursaalbenutzungsgebühr (bitte genau mitnehmen):

- Sportvereinsmitglieder: 35 €
- Nicht-Sportvereinsmitglieder: 45 €



Trainerbeschreibung:

Lonsing Daniela, BSc.
Physiotherapeutin, Dipl. AISA Aerobic-Instructor, Dipl. AISA Step-Instructor



Anmeldungen: unter 0681/81 84 20 92 (wenn möglich bitte per SMS sonst auf Mobilbox sprechen) oder lonsing.daniela@gmx.at

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

DER AKTUELLE
SELBSTSCHUTZTIPP

Notrufnummer
Feuerwehr:
122



Schwarzes Brett

Stellungskundmachungen

Nähere Informationen dazu finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde (Schaukasten):

Gasthof Blumauer GmbH sucht **Reinigungskraft**, Voll- oder Teilzeit
Kontakt: Blumauer Heidi 0664/99 1000 6

Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Rainbach sucht

* **Koch/Köchin** in der Funktion der stellvertretenden Küchenleitung und

* **Zivildienner** ab 1.1.2019.

Kontakt für Koch/Köchin: Hr. Nußbaumer, Tel.: 0676/888 058 180 oder

kueche@seniorenheim-rainbach.at

Kontakt Zivildienner: Rudolf Freiling, MBA,

Tel.: 07949/6791-43 oder

rudolf.freiling@seniorenheim-rainbach.at

Kreisel Electric GmbH & Co KG in Rainbach sucht **Prozessmanager/-in, Lehrling Mechatroniker/in, Lehrling Bürokauffrau/-mann**

Kontakt: Roxana Leitner Tel.: 07949/21400 oder karriere@kreiselectric.com

Laufende Stellenausschreibungen sind zu verfolgen: <http://www.kreiselectric.com/karriere/>

Die Ausbildungswerkstätten LEA in Freistadt - Ausbildungsprojekt des BFI OÖ für Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 22 Jahren - nehmen ab sofort wieder auf:

Tischlerlehrlinge, Metallarbeiterlehrlinge, Landschaftsgärtnerlehrlinge, Bürolehrlinge

Kontakt: BFI OÖ Ausbildungswerkstätten LEA,

Oskar Traxler, Trölsberg 54b, 4240 Freistadt,

Tel.: 07942/74969-1386 oder oskar.traxler@bfi-ooe.at

Der Verein für Ortsverschönerung und Dorferneuerung ersucht höflichst jene **Hundebesitzer**, deren Hunde auf der Grünanlage beim Marktstein ihr Geschäft verrichten, die dafür vorgesehenen Hundekotsackerl zu benützen! Danke!

Wohnung mit 65 m² zu vermieten:

In einem Bauernhof in Kerschbaum integriert, mit eigenem Eingang, nach Süden ausgerichtet.

Eigener Garten mit KFZ-Abstellplatz ist dabei (Option: zusätzliche Zumietung einer Garage möglich).

Miete € 390,- (inkl. USt), hinzukommen noch € 55,- Heizkosten und Strom nach Verbrauch.

Die Wohnung ist ab April 2019 frei (Kautions € 1500,-).

Kontakt: 0660/3821291 oder 0664/2491979.

Neujahr-Spielen des MV Rainbach

Der Musikverein Rainbach bringt wieder musikalische Neujahrsgrüße zu Ihnen direkt nach Hause!

Am 29. Dezember erklingen die Blech-, Holz- und Schlaginstrumente.

Neben milden Temperaturen wird im Namen des Vereines auch um eine milde finanzielle Gabe gebeten. Die Einnahmen dienen zur Anschaffung bzw. Reparatur von Instrumenten und zur Ergänzung der Musiktracht.



Veranstaltungskalender

17.01.2019 - 19.30-21.30 Uhr
Stammtisch für pflegende Angehörige (siehe Seite 5).

17.01.2019 - 18.00-20.00 Uhr
Starke Eltern von Anfang an (siehe Seite 5).

30.01.2019 - 13 Uhr
Wanderung zum Teichstüberl, Treffp. Weinhäusl, Pensionistenverband Rainbach

01.02.2019 - 19.30 Uhr
Con Certo Vinissimo
Wein - Musik - Karikatur mit Gerald Preinfalk und Rupert Hörbst, Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum

02.02.2019 - 20 Uhr
Bierzipfball, GH Maurerwirt

13.02.2019 - 20 Uhr
Vortrag "effektive Mikroorganismen", Rainbacher Bäuerinnen

21.02.2019 - 13 Uhr
Wanderung zur Lorenzmühle, Treffp. Lagerhaus Summerau, Pensionistenverband Rainbach

02.03.2019 - 20 Uhr
SPÖ-Maskenball, GH Blumauer

05.03.2019 - 15 Uhr
Kinderfasching, GH Blumauer, ÖAAB Rainbach

Frühlingsmarkt mit Pflanzerverkauf

Der Verein Freunde der Pferdeeisenbahn veranstaltet am 4. u. 5. Mai 2019 einen Frühlingsmarkt mit Pflanzerverkauf. Sie sind herzlich eingeladen, Ihre selbst angebauten bzw. gezüchteten Pflanzlerl sowie Ihre handgemachten Kunsthandwerke zu verkaufen.

Nähere Info`s: Bettina Preinfalk, Tel. 0664/88 19 11 70

Bringe deinen Körper in EIN-Klang – ich unterstütze dich dabei!!

Wiss:
Kakapar Silvia
4261 Rainbach/M., Stadl 7
Tel.: 0664/82 66 77 6

Was habe ich an:

Reiss-Methode ist eine feinfühige Rückenverwendung, leitet die Regeneration von unterversorgten Bandscheiben ein und regt den Energiefluss an

Dorn-Methode ist ein Richten von Wirbeln durch gezielten Gelenk- und Wirbeldruck, Korrektur von Beinlängendifferenzen und Beckenschiefstände

Klang-Energie ist eine körperorientierte, sanfte Klang-therapie durch Singschalen, die auf Körper, Geist und Seele entspannend wirkt. Aktiviert unsere Selbstheilungskräfte nachhaltig

Pentakode ist ein numerologisches System, diese wird verwendet zur Auswertung und Analyse deiner Geburtsdaten.

Habe ich dein Interesse geweckt? Besuche mich auf meiner Homepage: www.friedrichschneiders.at Ich freue mich auf DICH!!!




Trachtennähkurs

Die Goldhaubengruppe Rainbach veranstaltet im Jänner 2019 einen Trachtennähkurs. Anmeldung und nähere Informationen bei Martina Stumbauer bis 30.12.2018
Telefon: 0680/23 29 812

Vortrag über effektive Mikroorganismen

Die Rainbacher Bäuerinnen veranstalten diesen Vortrag am Mittwoch, den 13. Februar 2019 um 20.00 Uhr im Gasthaus Maurerwirt.

Referentin: Brigitte Duschlbauer



Kommt und holt euch einen Christbaum aus Kerschbaum von der Familie Affenzeller.

Du kannst deinen Christbaum, jederzeit mit Name und Schild markieren und ab dem 2. Adventwochenende FRISCH abholen.

Fr – So von 9:00-16:00 Uhr

Kerschbaum
4261 Rainbach
Tel. +43 650/3145299
Tel. +43 664/8118470

Frohes Weihnachtsfest
Familie Affenzeller